

Inhaltsverzeichnis

Herzog Christophs Stein 3

<<< zurück | [Deutsches Sagenbuch](#) | weiter >>>

Herzog Christophs Stein

In einem Hofe und Durchgang der alten Residenz zu München, unterm Torbogen zwischen dem Kapellenhof und Brunnenhof, liegt ein großmächtiger Stein an einer Kette, den auch ohne Kette keiner wegrüge, so schwer ist er. Diesen selben Stein, der dreihundertundvierundsechzig Pfund wiegt, hat Herzog Christoph von Bayern mit eignen Händen nicht nur gehoben, sondern auch eine gute Strecke weit geworfen. Dieser Herr war also stark und kräftig, daß er gleicherweise auch einen Sprung zwölf Fuß hoch getan und einen in die Mauer gesteckten Nagel mit dem Fuße hinweggeschnellte. Zwei andere Springer, Konrad der eine, Philipp der andere geheißen, sprangen der eine zehnthalb Schuh, der andere neunthalb Schuh hoch. Die Inschrift an der Mauer, welche dies kündet, verheißt auch den Namen dessen zu verewigen, der noch höher springt.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein: Deutsches Sagenbuch. Meersburg und Leipzig 1930, S. 628-629](#)
- zeno.org

[sagen](#), [bechstein](#), [deutschessagenbuch](#), [münchen](#), [stein](#), [kette](#), [christophvonbayern](#), [stark](#), [nagel](#), [mauer](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:dsbb0974&rev=1709499712>

Last update: **2025/01/30 10:40**

